

Gemeinderat von Zürich

10.05.00

Postulat

von Hans Marolf (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie verhindert werden kann, dass illegal anwesende Asylbewerberinnen und Asylbewerber in der Stadt Zürich untertauchen können.

Begründung:

Laut dem Bundesamt für Flüchtlinge (BFF) werden sich ca. 15'000 kosovo-albanische Flüchtlinge weigern, unser Land auf ende Mai 2000 zu verlassen, und sich danach illegal in der Schweiz aufhalten bzw. untertauchen.

**Antrag auf dingliche Behandlung**